



Alpen Region
Brienz Meiringen Hasliberg

Einwohnergemeinde Meiringen Gemeinderat

16. Dezember 2002

Verordnung Tourismusförderungsabgabe (TFAV)

Erlass Nr. 9a

Der Gemeinderat der Einwohnergemeinde Meiringen,

gestützt auf

Rechtsgrundlagen

- Artikel 264 des Steuergesetzes (StG) vom 21. Mai 2000
- das Gemeindegesetz (GG) vom 16. März 1998
- das Gesetz über das Strafverfahren (StrV) vom 15. März 1995
- das Organisationsreglement (OgR) der Einwohnergemeinde Meiringen vom 6. Juni 2000
- das Reglement Tourismusförderungsabgabe (TFAR) der Einwohnergemeinde Meiringen vom 5. Dezember 2002

nach Anhörung

- des Vereins Alpen Region Brienz-Meiringen-Hasliberg und
- des Handwerker- und Gewerbevereins Oberhasli

beschliesst:

Kategorien und
Abgabesatz

Art. 1

¹ Jede Branche wird nach Massgabe der statistisch ermittelten Tourismusabhängigkeit in eine der folgenden 5 Kategorien eingeteilt.

² Für die einzelnen Kategorien wird der Abgabesatz wie folgt festgelegt.

Tourismusabhängigkeit der Branche	Kategorie	Abgabe in Promillen der Wertschöpfung
bis 20%	1	1,5
20-40%	2	2,5
40-60%	3	3,5
60-80%	4	4,5
über 80%	5	5

Tarifordnung für
Betriebe und
Betriebsstätten

Art. 2

¹ Die einzelnen Branchen werden nach Massgabe ihrer statistisch ermittelten Tourismusabhängigkeit wie unten folgt kategorisiert.

² Je Vollzeitstelle werden von den Betrieben und Betriebsstätten in Relation zu ihrer Wertschöpfung und der branchenspezifischen Tourismusabhängigkeit die nachstehenden Beträge als Abgabe erhoben:

Branche		Wertschöpfung in Tausend Fr.	Kategorie	Abgabe je Stelle in Fr.
Baugewerbe				
Bauhauptgewerbe, Installations- und Ausbaugewerbe	A	60	1	90
Automobil und Motorrad				
Garagen, Tankstellen, Autofahrschulen, Autohandel	B	70	2	175
Detailhandel				
Geschäfte mit einer Verkaufsfläche von mehr als 1000 m ² wie Warenhäuser, Fachmärkte, Grossverteller	C	90	2	225
Lebensmittel, Bäckereien, Konditoreien, Metzgereien, Käsereien, Getränke; Fische, Delikatessen; Gärtnereien und Blumengeschäfte, Apotheken, Drogerien, Parfümerien, Bekleidung	D	65	2	163
Sportgeschäfte, Fahrräder, Campingartikel	E	65	4	292
Uhrengeschäfte, Bijouterien, Goldschmiede Schmuckhandel; Buchhandlungen, Kioske und Zeitschriften, Papeterien, Spielwaren; Tabak, Foto, Bildhauer, Drechslereien	F	65	2	163
Radio und Fernsehgeräte, Tonträger sowie Musikinstrumente, Haushaltgeräte, Lampen; EDV und Computer, Büromaschinen	G	65	2	163
Beherbergungsgewerbe				
Hotels, Motels, Pensionen, Jugendherbergen, Campingplätze, Massenlager, SAC-Hütten etc ¹	H	64	5	320
Gastgewerbe				
Restaurants, Bars, Partydienste, Dancings, Tea Rooms, Imbissstände	I	60	3	210
Verkehr¹				
Eisenbahnen, Personenstrassenverkehr, Taxiunternehmen, übriger Personenverkehr, Reisebüro	K	60	3	210
Touristischer Verkehr				
Bergbahnen, Seilbahnen, Skilifte	L	100	5	500

¹ Teilrevision vom 24. April 2006:

SAC-Hütten etc. (Skihütten, Naturfreundehaus) ergänzt Taxiunternehmen den Eisenbahnen gleichgestellt und damit alle Verkehrsträger in der Kategorie K einheitlich veranlagt

Branche		Wertschöpfung in Tausend Fr.	Kategorie	Abgabe je Stelle in Fr.
Banken, Kreditgewerbe, Versicherungen				
Banken	M	250	2	625
Lebensversicherungen, Pensionskassen, Krankenkassen, Versicherungsagenturen ¹	N	120	1	180
Immobilienwesen				
Immobilienmakler, Wohnungsvermittlungen	O	150	2	375
Berater (Dienstleistungen für Unternehmen)				
Fürsprecher, Notare, Wirtschaftsberatung Treuhand, Buchhaltung, Werbeberatung, Stellenvermittlung, EDV-Dienstleistungen	P	90	2	225
Architektur- und Ingenieurbüros				
Architekten, Ingenieure; Planungsbüros, Graphiker	Q	90	2	225
Gesundheits- und Sozialwesen				
Arzt- und Zahnarztpraxen, Zahntechniker, Tierärzte	R	85	2	212
Physiotherapie, Massagen	S	85	1	128
Kultur, Sport, Erholung				
Kinos, Spielsalons	T	55	3	193
Persönliche Dienstleistungen				
Coiffeurgeschäfte, Fitnesszentren, Wäsche- reien, Chemische Reinigungen	U	45	1	68
Touristische Dienstleistungen				
Bergführer, Skilehrer, Outdoor, Adventure, Paragliding	V	65	5	325
Industrie und Produktion	W			50

Tarifordnung für
Parahotellerie

Art. 3

¹ Die Grundbeiträge für Ferienwohnungen, Chalets, Zimmer und Alternativunterkünfte und die Beiträge pro Bett bzw. Schlafplatz werden wie folgt festgelegt:

Ferienwohnungen, Zimmer, Chalets	Abgabe in Fr.
Grundbeitrag	160
Bettenbeitrag	15
Zusatzbett	10
Alphütten, Weidhäuser, "Schlafen im Stroh" und gemeindeeigene Unterkünfte¹	
Grundbeitrag	60 ¹
Liege- / Schlafplatz	10

² Für die drei Gruppenunterkünfte der Gemeinde werden pauschal 120 Schlafplätze berechnet.¹

Art. 4

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt per 1. Januar 2003 in Kraft.

¹ Teilrevision vom 24. April 2006:

Versicherungen von Kategorie M in N gewechselt
Grundbeitrag für Alphütten, Weidhäuser, „Schlafen im Stroh“ von
Fr. 160.- auf Fr. 60.- reduziert und neu die gemeindeeigenen Unter-
künfte auch dieser Kategorie zugewiesen
Neuer Absatz 2

Meiringen, 18. Dezember 2002

Im Namen des Gemeinderates

Der Präsident Der Sekretär

sig. Ammann sig. Tschümperlin

Ch. Ammann St. A. Tschümperlin

Auflagezeugnis und Publikationsvermerk

Der Gemeindeschreiber hat die vorliegende Verordnung vom 13. Dezember 2002 bis und mit 13. Januar 2003 in der Gemeindeschreiberei öffentlich aufgelegt. Er hat die Auflage im Amtsanzeiger Nr. 50 vom Freitag, 13. Dezember 2002 publiziert.

Das Inkrafttreten dieser Verordnung per 15. Januar 2003 mit Wirkung ab 1. Januar 2003 wurde ebenfalls im Amtsanzeiger Nr. 50 vom Freitag, 13. Dezember 2002 ordnungsgemäss publiziert.

Meiringen, 14. Januar 2003

Der Gemeindeschreiber

sig. Tschümperlin

St. A. Tschümperlin

Widerruf der Inkraftsetzung mittels Publikation im Amtsanzeiger Nr. 21 vom Freitag, 23. Mai 2003. Publikation der Inkraftsetzung per 1.1.2004 im Amtsanzeiger Nr. 50 vom Freitag, 12. Dezember 2003.

Meiringen, 12. Dezember 2003

Der Gemeindeschreiber

sig. Tschümperlin

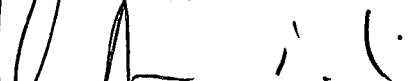
St. A. Tschümperlin

Der Gemeinderat hat diese Verordnung TFAV am 24. April 2006 teilrevidiert, nachdem die Gemeindeversammlung am 23. März 2006 das Reglement TFAR teilrevidiert hat.

Meiringen, 26. April 2006

Im Namen des Gemeinderates

Der Präsident Der Sekretär



Ch. Ammann

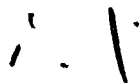
St. A. Tschümperlin

Auflagezeugnis und Publikationsvermerk

Der Gemeindeschreiber hat diese Teilrevision der TFAV vom 28. April bis und mit 28. Mai 2006 in der Gemeindeschreiberei öffentlich aufgelegt. Die öffentliche Auflage wurde im Amtsanzeiger Nr. 17 vom 28. April 2006 publiziert unter Hinweis auf die Beschwerdemöglichkeit nach Art. 93 Gemeindegesetz des Kantons Bern.

Meiringen, 28. April 2006

Der Gemeindeschreiber



St. A. Tschümperlin

Inkraftsetzung

Das Inkrafttreten dieser teilrevidierten Verordnung Tourismusförderungsabgabe (TFAV) am 5. Juni 2006 rückwirkend auf den 1. Januar 2006 wurde ordnungsgemäss publiziert im Amtsanzeiger Nr. 22 vom 2. Juni 2006.

Meiringen, 2. Juni 2006

Die Gemeindeschreiberin



R. Jöhner